

Denkmal des Hans von Grensing, † 1580 (Fig. 22).

Sandstein, 100 : 180 cm messend.

Der Verstorbene steht fast lebensgross in voller Rüstung vor uns. Der Körper und das Haupt sind nach links gewendet, ein stattlicher Vollbart umrahmt das Gesicht. Die linke Hand umfasst das Schwert. Zwischen den Beinen ein Helm mit Federbusch. Das Ganze eine bessere Arbeit. Am Rande bez.:

Anno . 1580 . den 11. decembris aufem abent umb 10 hora ist der edele gestrengē und ernfeste Hans von Grensingk uff Döhlen seligklichen in got vorschieden . dem got gnade . sein alder 75 jar.



Fig. 22. Döhlen, Denkmal des Hans von Grensing.

Die Figur ist sehr verwittert und beschädigt an den Händen, am Kopfe und am unteren Theile.

Jetzt in der Denkmallhalle.

Denkmal des Josua von Theler, † 1590.

Sandstein, 80 cm breit, 140 cm hoch.

Eine rechteckige Platte, oben und unten lange schmale Tafeln mit der Inschrift, durch Rollwerk begrenzt, die obere von einer beflügelten Kindfigur gehalten. In einer rechteckigen Vertiefung der Verstorbene vor einem Gekreuzigten knieend, in der üblichen Tracht, die Hände gefaltet. Rechts hinter der Figur der Vorderkörper eines springenden Pferdes. Seitlich beiderseitig je zwei Wappen. Oben

Dazu folgende Wappen: oben rechts: von Grensing, links: von Schönfeld; unten rechts: von Canitz, links: von Zehmen(?).

Im unteren Theile etwas schadhaft. Jetzt in der Denkmallhalle.

Denkmal der Frau Elisabeth von Grensing, † 1581.

Sandstein, 95 cm breit, 180 cm hoch.

Eine einfache rechteckige Platte mit der Verstorbenen, fast lebensgross, in gerader Stellung, schematisch in der üblichen Art durchgeführt. Vom Gesicht sind nur Augen- und Nasenpartie frei. Unter einem langen Umhange liegen die gefalteten Hände hervor. An den vier Ecken je ein Wappen: oben links: von Grensing, oben rechts: von Schönfeld; unten links: von Canitz, unten rechts: von Zehmen. Am Rande die theilweise zerstörte Inschrift. Bez.:

Anno 158(1) den (16. Julii) nach(mitt)age vmb 4 (h)ora ist die edele und vielehrentugendsame frawe Elisabet von Grensinck (eine) geborne von (Schoenfeld) zv Dohen selicklichen in got endtschlafen . der got gnade.

Die Figur ist sehr verwittert und